Billigste Tankstelle? Vergleich?

Beitrag von „dlu“ vom 5. Dezember 2008 um 12:08

> Zitat von DerElektriker
>
> [...] Lediglich bei freien Tankstellen wäre ich aufmerksamer, da die das Zeug von überall her einkaufen. [...]

Klar, wir kaufen überall zu möglichst günstigen Konditionen und machen Reibach ohne Ende und ruinieren die teuren PKWs unserer Kunden

1.) Wir erhalten täglich 2* von Aral die aktuellen EK und telefonieren simultan mit anderen Mineralölhändlern, wie der EK momentan dort ist.
2.) Egal, bei wem wir nun einkaufen, der Kraftstoff wird **immer** bei den lokalen Raffinerien abgeholt und uns angeliefert.
3.) Bei der Lieferung wird uns der Ablasszettel und die Versandanzeige der Raffinerie ausgehändigt, so dass auf den ersten Blick erkennbar ist, welche Ablassstelle, wie viel Liter bei 15°, wie viel Liter bei momentaner Außentemperatur etc.
4.) Wenn wir nun heute morgen kaufen und der EK heute nachmittag oder morgen um nur 0,01€ sinkt, haben wir in Kies gepupst. Der VK sinkt dann meistens auch, so dass wir dabei gut Geld 'drauflegen, welches wir freie Tankstellen nicht übrig haben. Momentan ist auch überhaupt kein Trend zu erkennen, wo die Preise hinsteuern. Es kann sein, dass der EK steigt, nur weil vor Amerika ein Tanker liegt, der aufgrund von Nebel nicht ankern und somit die Ladung löschen kann.

Ergo: Die freien Tankstellen sind die modernen Börsianer, nur dass nicht soviel übrigbleibt, denn die Kosten, die der Eigentümer zu tragen hat, sind enorm hoch: regelmäßige Eichung der Zapfsäulen, jährliche TÜV-Abnahmen, jährliche Überprüfung der Fahrbahndichtigkeit, jährliche Überprüfung der Gasrückführung, Strom, Wasser, Versicherung, regelmäßig neue Bedingungen der Bank zur Kreditkartenannahme, Abwasserrückführung, Osmoseanlagen für die Aufbereitung des Wasser der Waschanlage ... Bei den Mögs übernimmt die Mög die Kosten und nicht der Pächter, der allerdings ein moderner Sklave der Mög ist und alles mögliche vorgeschrieben bekommt: wo er seinen Shopbedarf einzukaufen hat, welche Waschanlage er einsetzt, wenn es denn seine eigene ist ...

Das Beste haben wir dann gestern gehört: Bis dato schloss der Mineralölgroßhandel eine Kreditversicherung für die Lieferung an seine Kunden ab. Diese Kreditversicherungen sind seitens der Versicherer zum 31.12.2008 gekündigt worden...